**PRESSEINFORMATION März 2022**

**Gut informiert in den Frühling starten**

**Neue Brandenburg-Literatur mit zahlreichen Ausflugstipps erschienen**

**Die Temperaturen draußen steigen allmählich und bei vielen wächst die Lust, endlich wieder einen schönen Frühlingsausflug zu machen. Wir haben uns deshalb die neuesten Buchtitel herausgesucht, die in den vergangenen Monaten über verschiedene Reiseregionen in Brandenburg erschienen sind. Eine kleine Auswahl stellen wir vor, um die Planung für die nächste Tour etwas leichter zu machen.

Radfahren mit Kindern rund um Berlin**Der 192 Seiten starke Fahrradführer präsentiert 22 schöne Tagestouren für Groß und Klein im Stadtgebiet von Berlin und durch Brandenburg. So fährt man beispielsweise am Stadtrand Berlins von Buch aus zum Liepnitzsee, in dem man sich bei schönem Wetter wunderbar erfrischen kann. Auf dem Weg von Rummelsburg zu den Gärten der Welt durchquert man das grüne Wuhletal, wo ein Streichelzoo zur Rast einlädt. Und weiter außerhalb lockt die einzigartige Wasserlandschaft des Spreewalds mit malerischen Dörfern und dem wohl besten Spielplatz Brandenburgs. Alle Strecken wurden von den Autoren mit ihren Kindern selbst erprobt und eignen sich mit Routen abseits des Autoverkehrs und meist flachen Wegen perfekt für Familienausflüge. Besonders praktisch: Beginn und Ende aller Touren liegen an S- oder Regionalbahnstationen. Für eine optimale Orientierung sorgen neben übersichtlichen Routenkarten auch GPS-Tracks zum Herunterladen. „Radfahren mit Kindern rund um Berlin“ kostet 17,95 € und ist im Buchhandel erhältlich oder auch versandkostenfrei im Internet unter: [www.viareise.de](http://www.viareise.de)

**Der Spreewald mit Ausflug nach Cottbus:**Dass der Spreewald mehr zu bieten hat als Gurken und Kahnfahrten, zeigt Peggy Leiverkus in diesem Buch. Die Autorin lebt südlich von Berlin und hat die Gegend ausgiebig erkundet – zu Fuß, auf dem Fahrrad und per Kanu. Das UNESCO-Biosphärenreservat Spreewald mit seiner einzigartigen Auenlandschaft ist gleichermaßen ein Ziel für Aktivtouristen sowie Menschen, welche die Natur schätzen und solche, die die kulinarischen Seiten genießen wollen. Peggy Leiverkus hat zahlreiche Tipps in ihrem Buch vereint und beschreibt neben mehreren Wanderungen und Radtouren auch zwei Kanutouren durch das märchenhafte Wasserlabyrinth. Und wer zwischendurch ein wenig Stadtluft schnuppern möchte, kann einen Abstecher nach Cottbus unternehmen und die „Hauptstadt“ des Spreewaldes näher kennenlernen. Damit liefert die Autorin die bisher umfangreichste touristische Darstellung der Stadt Cottbus.
**Weitere Informationen**: Michael-Müller-Verlag, 184 Seiten, 114 Fotos, 28 Detailkarten, ISBN 978-3-96685-058-2, Erscheinungsjahr 2022, Preis 13,90 Euro

**Spreewaldrauschen:**Ein Kriminalroman von Franziska Steinhauer. Unter die Urlauber, die an der Talsperre Spremberg campen, mischt sich eine Gruppe Studierende. Sie werden ihre Semesterferien für ein Forschungsprojekt im Spreewald verbringen. In der ersten Nacht geht es feucht-fröhlich zu. Als am nächsten Tag ein Student spurlos verschwunden ist, begeben sich die anderen Teilnehmenden auf die Suche. Dabei erfahren sie, dass bei einem ähnlichen Projektcamp vor einigen Jahren mehrere Forschende ermordet worden sind. Der Täter oder die Täterin wurde nie gefasst. Unter den Studierenden und Campern bricht Unruhe aus. Wiederholt sich die Geschichte von damals? Ist der Mörder zurück? **Weitere Informationen**: Gmeiner-Verlag, 316 Seiten, Erscheinungsjahr: 2022, Preis: 13 Euro

**Uckermark Porträts:**Unzählige Seen, dichte Wälder, grüne Wiesen: Die Uckermark, eine der am dünnsten besie-delten Regionen Deutschlands, bietet viel Raum für unterschiedlichste Lebensmodelle. Die Menschen, die von hier kommen, gelten als bodenständig und heimatverbunden. Herausgeber Jonathan Teklu und Fotograf York Christoph Riccius geben der Region mit ihrem Bildband „Uckermark Porträts“ ein Gesicht und zeigen, wer sich hinter der eiszeitlich geprägten Endmoränen-Landschaft verbirgt. Neben denjenigen, die seit Generationen in der Uckermark leben, erfreut sich die Region in den vergangenen Jahren vor allem unter Berlinerinnen und Berlinern zunehmender Beliebtheit. Immer mehr kommen, um am Wochenende der Großstadt zu entfliehen. Und nicht wenige bleiben ganz. Sie restaurieren vom Verfall bedrohte historische Bauernhäuser, gründen Handwerksbetriebe, eröffnen Bio-Hotels oder widmen sich ökologischer Landwirtschaft. **Weitere Informationen**: Distanz-Verlag, 160 Seiten, 70 farbige Abbildungen, Hardcover mit Leinen, ISBN 978-3-95476-365-8, erschienen: August 2021, Preis: 40 Euro

**Wochenender – Brandenburgs Südwesten:**Dieses Reisebuch ist weniger ein Hilfsmittel während einer Reise. Es soll vielmehr vorab Lust auf einen Ausflug oder eine kleine Auszeit machen. Rund 62 Ziele in Brandenburgs Südwesten hat die die Redaktion des „Wochenender“ dafür zusammengestellt. Dabei ist das Buch unterteilt in die Rubriken Sehenswürdigkeit, Handwerk, Stadt, Unterkunft, Essen oder Radtour. Die Ziele sind außerdem sortiert nach den drei Regionen Potsdam, Potsdam-Mittelmark mit Brandenburg an der Havel und Teltow-Fläming. Jeder Region ist eine übersichtliche Karte vorangestellt, die eine leichte Orientierung ermöglicht. Zum Beispiel um herauszufinden, ob der Ausflug auch mit anderen interessanten Zielen verbunden werden kann. **Weitere Informationen**: Frenz-Verlag, 192 Seiten, Erscheinungsjahr: 2021, Preis: 18 Euro

**52 kleine und große Eskapaden in Fläming, Niederlausitz und Spreewald:**Inhaltlich und gestalterisch modern präsentiert dieses Reisebuch 52 kleine und große Eskapaden im Fläming, in der Niederlausitz und im Spreewald. Die beiden Autorinnen Inka Chall und Laura Schneider haben die drei südlichen Regionen Brandenburgs intensiv bereist und geben den Lesern einen Einblick in ihrer Reiseerlebnisse. Anders als ein klassischer Reisebegleiter findet sich hier eine Vorauswahl mit den besten Tipps und Empfehlungen für „Eskapaden“ – also unkonventionelle Abstecher, Ausflüge oder auch Miniurlaube. Das kann eine kurze Parkbesichtigung, ein Stadtrundgang oder der Besuch in einem besonderen Hofladen sein. Ausflüge umfassen meist etwas mehr Aktivität: eine Wanderung, ein Geocaching-Erlebnis oder ein Tag im Freilichtmuseum. Mit einem Mini-Urlaub lässt sich naturgemäß tiefer in die Region eintauchen, das kann eine Zweitageswanderung, eine Bulli- oder Hausboottour oder ein klassisches Stadt-Wochenende sein. **Weitere Informationen**: DuMont-Reiseverlag, 232 Seiten, Erscheinungsjahr: 2021, Preis 16,95 Euro

**Tagestouren Brandenburg – 33 Wanderungen:**Dieser Wanderbegleiter stellt Touren durch einige Regionen Brandenburgs vor. Sie führen in das Havelland, den Fläming, das Seenland Oder-Spree, ins Barnimer Land und Dahme-Seenland. Die Routen unterteilen sich in mehrere Wanderungen, die nach Belieben miteinander kombiniert werden können. Die einzelnen Anfangs- und Endpunkte sind zudem mit dem Öffentlichen Nahverkehr erreichbar. Das Hauptaugenmerk des Buches liegt darauf, genaue Beschreibungen der jeweiligen Strecken zu liefern. Ergänzt werden diese durch eine Karte sowie einen Serviceteil mit Kurzcharakteristik der Strecke, Verkehrsanbindung, Beschaffenheit der Wege, Karten, Wegmarkierung, Gastronomie, Unterkünfte und Sehenswürdigkeiten. **Weitere Informationen**: Trescher-Verlag, 263 Seiten, Erscheinungsjahr: 2021, Preis: 14,95 Euro

**Schlossgut Finowfurt – Ein Streifzug durch die Geschichte:**Das „Schlossgut Finowfurt“, gelegen bei Eberswalde im Barnimer Land, bietet vieles: Ruhe und Anregung; Abgeschiedenheit und kulturelle Vielfalt; Begegnung und Für-sich-Sein; Wald, Wiese, Wasser. Das am Rande der Schorfheide gelegene historische Ensemble wird derzeit Schritt für Schritt ins Leben zurückgerufen: als nachhaltiges Mehrgenerationen-Wohnquartier mit Bio-Hotel, regionaler Gastronomie, Hofladen und Rückzugsoase. Wie es dazu kam und was hier vorher war, das hat Johannes Hucke in diesem Buch mit 78 überwiegend farbigen Fotografien zusammengetragen. **Weitere Informationen**: Lindemanns Bibliothek Band 388, Erscheinungsdatum: 19. März 2022, 136 Seiten, Preis: 14 Euro

**JANKE oder Die Reise zum Nil**
Mit Humor gegen die Widrichkeiten des Lebens: Der neue Roman „JANKE oder Die Reise zum Nil“ von Armin Strohmeyr erzählt die tragisch-komische Geschichte des genialen Erfinders Karl Janke und Tim Feldtmanns, eines Mittdreißigers in großer Sinnkrise. Und obwohl sich die beiden Männer nie begegnen, gibt der eine dem Leben des anderen maßgeblich eine neue Richtung. Tim lässt sich auf einen abenteuerlichen Trip ein – mit dem Auto, zu Fuß, per Schiff durch die ostdeutsche Provinz und Berlin. Immer scheint dabei Janke die Fäden in der Hand zu halten. Am Ende gelangt Tim doch noch zum Nil, mitten im Spreewald, und gewinnt eine neue Perspektive für sein Leben. Armin Strohmeyr, Janke oder Die Reise zum Nil, Roman, gebunden, mit Schutzumschlag und Lesebändchen, 592 Seiten, ISBN 978-3-87800-156-0, gebundener Ladenpreis Euro (D) 26,00.

**Noch mehr Anregungen für Ausflüge in Brandenburg gibt es im Reiseland-Blog**:
[www.reiseland-brandenburg.de](https://www.reiseland-brandenburg.de/ausfluege-tourentipps/ausflugstipps/erlebnisberichte/)